

Auf einen Blick

DIE EINTRITTSPREISE:

Einzelkarten: € 20,- / erm. € 17,- | Schüler und Studenten € 5,50 |
Abonnement für sieben Konzerte: € 112,- | Schüler und Studenten € 30,-

ABONNEMENTBESTELLUNG:

Kreis Coesfeld (Tel. 02591/799015) | kultur@kreis-coesfeld.de

Abonnements und Einzelkarten erhalten Sie persönlich bei der Tourist Information Nordkirchen (Schloßstr. 11),
Tel. 02596/917500 oder tourismus@nordkirchen.de

MOBILITÄT:

Zur An- und Abreise aus Lüdinghausen empfiehlt sich auch die Buslinie R53/T53. An allen Konzertabenden wird eine zusätzliche Rückfahrt mit dem TaxiBus um 20.16 Uhr ab der Haltestelle Plettenberger Hof angeboten. Dieser muss bis Samstagmittag bei der Euregio Verkehrsgesellschaft unter Tel. 02591/9489290 vorbestellt werden. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen zu dem Busangebot.

KULINARISCHE BEGLEITUNG:

31.03.2019 ALEXANDRA SOSTMANN, KLAVIER
„Beef - Stroganoff“ mit Gnocchi (€ 18,50)

05.05.2019 ALEKSANDRA & ALEXANDER GRYCHTOLIK
Pfund Spargel mit Butterkartoffeln & Sauce Hollandaise (€ 20,-)

09.06.2019 NOAH QUARTETT
Katalanische Tortilla a la Joan (€ 14,-)

07.07.2019 NEW PIANO TRIO
Barbecue Blumenkohl mit marmorierter Kräutercreme und Crostini (€ 13,-)

08.09.2019 MONTE PIANO TRIO
Knackige Blattsalate mit Senfmariniertem Blumenkohl, Brokkoli in Apfelmarmade und eingelegte rote Zwiebel Dazu Brot und Dips (€ 16,-)

13.10.2019 LIV MIGDAL DUO
Mikado von Schwarzwurzel mit Brot und Dips (€ 14,-)

03.11.2019 CAUCASIAN CHAMBER ORCHESTRA
„Gänsechmaus mit Kartoffelklößen“, Pflaumenrotkohl (€ 19,50)



SCHLOSS KONZERTE
NORDKIRCHEN
Schloß 1 • 59394 Nordkirchen
© Plettenberger Hof

Tel.: +49 (0)2591 / 79 90 - 0
kultur@kreis-coesfeld.de

Bildnachweise:

Titel | Alexandra Sostmann, © Uschi Irani

Innen | Oranienburgsaal, © Kreis Coesfeld | Alexandra Sostmann, © Marco Borggreve

Aleksandra & Alexander Grychtolik, © HD Oelmann | Noah Quartett, © Gela Megrelidze

New Piano Trio, © Andrej Grilc | Monte Piano Trio, © Malte Ruths

Liv Migdal Duo, © Sandra Neumann



www.schlosskonzerte-nordkirchen.de

SCHLOSS KONZERTE NORDKIRCHEN



2019

IM FESTSAAL DER ORANIENBURG



Liebe Freundinnen und Freunde der klassischen Musik,

im Rahmen unserer Schlosskonzertreihe können Sie im Jahr 2019 wieder unvergessliche Live-Erlebnisse genießen. Denn wir haben für Sie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das von höfischer Musik auf zwei Cembali bis hin zu anspruchsvollen Pop-Interpretationen reicht, aber natürlich auch beliebte Meisterwerke der Klassik umfasst und so für jede Publikumsgeneration ein ganz besonderes Highlight bietet. Immer aber können wir dabei herausragende Interpreten begrüßen, die sowohl auf den großen deutschen Podien, als auch auf dem internationalen Parkett begeistern. Es ist uns auch wieder eine Freude und Ehre, das Münsterland Festival im Herbst mit zwei Konzerten zu Gast zu haben.

Für unsere jungen Gäste haben wir ein besonderes Angebot: Ab sofort kostet der Eintritt pro Konzert nur noch € 5,50 und das Abo € 30,-. Zugleich laden wir das junge Publikum mit dem Gastspiel des New Piano Trios am 07. Juli 2019, das Klassik und Pop auf unwiderstehliche Weise frisch und lebendig vereint, herzlich in den Konzertsaal ein.

Wir freuen uns, Sie bald in der Oranienburg des Schlosses Nordkirchen zu einem unserer Musikereignisse begrüßen zu dürfen.

Ihre Veranstaltergemeinschaft der Schlosskonzerte Nordkirchen

EINE KONZERTREIHE DER VERANSTALTERGEMEINSCHAFT SCHLOSSKONZERTE NORDKIRCHEN, FACHHOCHSCHULE FÜR FINANZEN, GEMEINDE NORDKIRCHEN, KREIS COESFELD

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER KAMMERMUSIKVEREINIGUNG SCHLOSS NORDKIRCHEN e.V.



Alexandra Sostmann, *Klavier*

So, 31. März, 18 Uhr

Die Pianistin Alexandra Sostmann wird zum erlesenen Kreis jener Musiker gerechnet, die in ihren Programmen eine außergewöhnlich große stilistische und virtuose Bandbreite präsentieren. Mit ihren intelligenten, sensiblen Interpretationen der Werke von Bach bis Xi-ao-yong Chen begeistert sie Fachkritik und Publikum gleichermaßen. Alexandra Sostmann konzertiert mit großem Erfolg als Solistin und Kammermusikerin auf den berühmten deutschen Bühnen, ist aber ebenso auf dem internationalen Parkett zu Hause.

Mit Werken von: Bach, Pärt, Schostakowitsch, Skrjabin



Aleksandra & Alexander Grychtolik

So, 5. Mai, 18 Uhr

Zwei Cembali finden ihre gemeinsame, unverwechselbare Stimme: die Stimme der Grychtoliks. Das deutsch-polnische Musikerpaar begeistert das internationale Publikum durch seinen besonderen Gleichklang und sein vielseitiges Repertoire – mit Werken u. a. von Bach, Rameau, Mozart und barocken Live-Improvisationen, die bei jedem ihrer Auftritte ein singuläres Musikereignis kreieren. Virtuoso und unverkrampft machen sie mit großer Spielfreude die Improvisationskunst der Barockzeit wieder lebendig und versetzen das Publikum in einen wunderbaren Klangrausch.

Reise zur Wiener Klassik mit Werken von: Mozart, Bach, Grychtolik und Haydn

Noah Quartett

So, 9. Juni, 18 Uhr

Alexandra Psareva, *Violine* | Michael Stürzinger, *Violine*
Erik Wenbo Xu, *Viola* | Bettina Barbara Bertsch, *Violoncello*

Die vier Streicher aus dem NDR Elbphilharmonie Orchester beeindrucken mit tiefem künstlerischem Verständnis, mit erstaunlicher klanglicher Homogenität, mitreißender Spiellaune und sympathischer Bühnen-Präsenz. Das Noah Quartett überzeugte kürzlich das Publikum im Kammermusiksaal der Elbphilharmonie und wurde von dem großen Maestro Herbert Blomstedt eingeladen persönlich zu dessen 90. Geburtstag zu spielen – ein absolut verdienter musikalischer Ritterschlag.

Mit Werken von: Mozart, Beethoven und Schulhoff



New Piano Trio

So, 7. Juli, 18 Uhr

Classic meets Pop – innovativ und mitreißend

Rasante Tonfolgen schwirren in aufregenden Rhythmen durch den Raum: Das New Piano Trio hat die Flügel ausgebreitet und entführt sein Publikum in ein ganz neues Klanguniversum. Das ist der New Piano Trio Sound: feingliedrig-zart, rhythmisch-virtuos, kraftvoll und weltoffen zugleich! Pianist Alexander Wienand, Geiger Florian Willeitner und Cellist Ivan Turkalj beweisen mit jedem klingenden Atemzug, dass sie mit enormem musikalischen Wissen und Können am Werk sind.

Ob mit Klassik oder Pop, das Trio geht an keinem Ohr vorbei und bewegt sich immer auf kammermusikalisch höchstem Niveau – einfach unwiderstehlich!

Monte Piano Trio

So, 8. September, 18 Uhr

Francesco Sica, *Violine* | Claude Frochaux, *Violoncello*
Irina Botan, *Klavier*

Das Monte Piano Trio erstürmt schon seit einigen Jahren die Gipfel der Musikwelt, wobei es „auf intelligente Weise Transparenz und Klangfülle ausbalanciert“, wie die „Sunday Times“ einmal bewundernd konstatierte. Und damit hat das Ensemble die ganz großen Bühnen erobert, wie etwa Berliner Philharmonie, Laeiszhalle Hamburg, Alte Oper Frankfurt, Wigmore Hall, Royal Festival Hall oder Covent Garden in London. Dass es auch schon bei den wichtigsten internationalen Festivals und Wettbewerben präsent und erfolgreich war, versteht sich da schon fast von selbst.

Mit Werken von: Haydn, Schönberg und Chausson



Liv Migdal Duo

So, 13. Oktober, 18 Uhr

Nach gefeierten Auftritten bei den großen internationalen Festspielen und in der Elbphilharmonie macht die junge Geigerin Liv Migdal zusammen mit der virtuoson norwegischen Pianistin Jie Zhang Station auf Schloss Nordkirchen. Auf dem Programm stehen Werke, die ein wahres Feuerwerk von Gefühlen entzünden: die innige „Regenlied“-Sonate von Brahms, die klangsinnliche und virtuos-dramatische c-Moll-Sonate von Edvard Grieg.

Caucasian Chamber Orchestra

So, 3. November, 18 Uhr

Gegründet wurde das Kammerorchester 2005 von dem deutschen Dirigenten, Pianisten und Komponisten Uwe Berkemer. Mit der Sprache der Musik wollte er zur Verständigung in einer durch ethnische Spannungen und kriegerische Auseinandersetzungen geprägten Region beitragen. So gab das mit herausragenden Musikern besetzte Orchester 2007 auf einer Friedentournee Konzerte in Armenien und Georgien, die im mehrfach preisgekrönten Film „Grozny Dreaming“ dokumentiert wurden.

*Mit Werken von Johann S. Bach | Samuel Barber | Ottorino Respighi
“Songs and Dances for Strings” aus Georgien, Armenien und Aserbaidschan von Aslamazyan, Berkemer, Hajibeov und Tsintsadze*